

Development of Modern Merchant Sailing Vessels

Globaler Handel durch Seetransporte

Globale Weltwirtschaft bedingt weltweiten Handel und dieser Handel geschieht durch Transporte auf See.

Diese sind durch Fehlentscheidungen und mit der Finanzkrise eingebrochen und werden aufgrund der klimatischen Bedrohung und der steigenden Energiekosten auch nie wieder zu alter Prosperität kommen.

Der weitaus größte Teil des Seetransportes besteht aus Massengutfracht – in der Reihenfolge: Erze, Kohle, Getreide, Flüssigkeitsladungen. – Container, von denen alle Welt spricht, kommen erst weit danach.

Aufgrund von geophysikalischen Gegebenheiten – d.h. der Existenz von permanenten Windsystemen, - auf deren Routen wir ausschließlich segeln – und aufgrund unserer technischen Entwicklungen, können wir Lösungen anbieten.

Sie sind ökologisch und gleichzeitig ökonomisch!

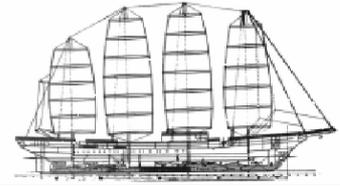
Unsere modernen Segelschiffe haben durch konsequente Anwendung der aerodynamischen Kenntnisse aus dem Flugwesen und durch moderne Technik, ein automatisiertes, professionelles Rigg, welches die Nachteile der alten Windjammer völlig kompensiert und ausschließt.

Die Menschheit braucht für die Weltwirtschaft die Chance von umweltfreundlichen Transporten.

Und hier ist eine der wenigen Möglichkeiten klimafreundlich zu handeln, ohne finanzielle Einbußen zu erleiden. Hier gibt es keine belastenden, kostenträchtigen und einschränkenden Maßnahmen, sondern eine win-win Position. – Alle würden profitieren und keinem täte es weh.

Würden bis 2020 nur 10% der Schüttgutfracht auf modernen Segelschiffen transportiert werden, würde dies eine Einsparung jährlich von 500 bis 600 Milliarden m³ schwefelhaltiger Abgase zur Folge haben. !

Das wäre eine Möglichkeit die von Klimatologen geforderte maximale Erwärmung um 2° einzuhalten.



Development of Modern Merchant Sailing Vessels

Zudem würden Segelschiffe unter günstigen Windverhältnissen schneller segeln als Motorschiffe fahren können. Wobei die Geschwindigkeit des Warentransportes von Erzen oder Kohle ohnehin nicht unter Zeitdruck steht. Der umweltfreundliche Transportweg ist entscheidend. Mehr Einsicht bedarf es nicht.

Die präsentierte Umrechnung von transportierten TEU pro Tonne Verbrauch ist irreführend, denn die Natur reagiert auf die Menge der Abgase und es ist ihr völlig egal, wie viel Container dabei transportiert worden sind.

Wir haben die Zusammenhänge schriftlich und sehr detailliert in unseren Webseiten vermerkt.

*www.modern-merchant-sailing-vessel.com
www.sailing-traders.com*

Wir wissen aber aus Erfahrung, dass es der Erläuterungen bedarf. Deshalb sprechen Sie mit uns.

Trotz jahrelanger Bemühungen und Teilnahme an zahlreichen Konferenzen haben wir nie mehr als Lippenbekenntnisse bekommen und es ist naiv zu glauben, dass die in „Motorfahrt“ denkende Geschäftswelt sich von selbst ändert.

Reeder befürchten nämlich, dass ihre Flotten wertlos werden.

Erst ein Prototyp schafft die Basis für Änderungen.

Wir wollen auf deutschen und europäischen Werften bauen, um viele Arbeitsplätze zu generieren und nachhaltig zu sichern und um einen technischen Vorsprung zu wahren.

Wir setzen unsere Hoffnungen auf die „junge Generation“, die die Probleme mit unseren Augen sehen sollte, da es sie betreffen wird und rechnen mit ihrer Dynamik, Tatkraft und Einsicht in Gegebenheiten.

Und bedenken sie, moderne Frachtsegelschiffahrt ist nichts Antiquiertes, sondern bedeutet angewandten Fortschritt schlechthin.

Ihr
H.B.Schwarz, Kpt.